



Jenseits des Tales

| E |
 E H E H E
 Jenseits des Tales standen ihre Zelte, zum roten Abendhimmel quoll der Rauch
 H E A E H E f#m H E
 Das war ein Singen in dem ganzen Heere. Und Ihre Reiterbuben sangen auch
 Das war ein Singen in dem ganzen Heere. Und Ihre Reiterbuben sangen auch

Sie putzten klirrend am Geschirr der Pferde, her tänzelte die Marketenderin
 Und unterm Singen sprach der Knaben einer: "Mädchen, du weißt's, wo ging der König hin?"
 Und unterm Singen sprach der Knaben einer: "Mädchen, du weißt's, wo ging der König hin?"

E		H	E		
E	H		E	H	
E	A		E	H	
E	f#m	H	E	H	
E	A		E	H	
E	f#m	H	E		

Diesseits des Tales stand der junge König und griff die feuchte Erde aus dem Grund
 Sie kühlte nicht die Glut der heißen Stirne, sie machte nicht sein krankes Herz gesund
 Sie kühlte nicht die Glut der heißen Stirne, sie machte nicht sein krankes Herz gesund

Ihn heilten nur zwei knabenfrische Wangen und nur ein Mund, den er sich selbst verbot
 Noch fester schloss der König seine Lippen und sah hinüber in das Abendrot
 Noch fester schloss der König seine Lippen und sah hinüber in das Abendrot

Jenseits des Tales standen ihre Zelte, zum roten Abendhimmel quoll der Rauch
 Und war ein Lachen in dem ganzen Heere. Und jener Reiterbube lachte auch
 Und war ein Lachen in dem ganzen Heere. Und jener Reiterbube lachte auch